Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 49

Illustration: Die Zeitungen berichteten [...]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Zeitungen berichteten: Das neue Flugzeug hat den Ozean in 6 Stunden **bezwungen.** Wieder haben drei Touristen die Soundsowand **bezwungen.**

Worauf es sich der Heustöffel nicht nehmen ließ, den Löwen in zwei Sekunden zu bezwingen.

Der letzte Buchstabe

Francisco de Zurbarán war einer der beliebtesten Heiligenmaler in Spanien. Das verdroß seinen etwas jüngeren Zeitgenossen Murillo. Um aufzufallen, bestellte sich Zurbarán eine elegante Equipage, die er bemalen und mit einem prächtigen Wappenschilde schmücken ließ. Murillo erfuhr davon durch einen Schüler. «Das Wappen besteht nur aus einem einzigen, kunstvoll verschnörkelten Buchstaben», erzählte Pedrillo seinem Meister, «nämlich aus dem letzten des Alphabets.»

«Das ist gut so», meinte Murillo wegwerfend, «dann erkennt die Welt gleich, daß nichts dahinter sein kann.» W. M.

X-Strahlen

Wilhelm Röntgen, der Entdecker der X-Strahlen, hatte den Nobelpreis erhalten. Bei einer Gesellschaft traf er eine Dame, die mit allen Männern kokettierte, zugleich aber ihre Beschränktheit nicht verbergen konnte. Sie versuchte auch, mit Professor Röntgen zu flirten. «Ihre X-Strahlen sollen ja sehr indiskret sein, Herr Professor», begann sie mit süßem Augenaufschlag. «Welch schreckliche Vorstellung, daß diese Strahlen auch mein Herz durchleuchten können und die Gedanken, die mein Gehirn denkt, offenbar machen.»

Der Gelehrte schmunzelte ironisch: «So umfangreiche und, wie mir scheint, dehnbare Organe wie Ihr Herz sind im Röntgenbild leicht festzustellen, meine Dame. Kleinigkeiten wie Ihr Gehirn und Ihre Gedanken allerdings —» Die Kokette fragte nicht weiter. W. M.

Alt st. gallische heimelige, modern eingerichtete Gaststätte

OVIGNAC SENGLET
der echte Eiercognac, gibt neue Lebensfreude!
AUGUST SENGLET A.G. MUTTENZ BL.